

Erste Wahlveranstaltung in Gammersfeld



Im Markt Wellheim hat mit der ersten Marktratskandidatenvorstellung des CSU-Ortsverbandes Wellheim die heiße Phase für die bevorstehende Kommunalwahl in diesem Jahr begonnen. Zur vollbesetzten Veranstaltung waren 50 Bürgerinnen und Bürger in das Feuerwehrhaus nach Gammersfeld gekommen.

So konnte der amtierende 1. Bgm. Robert Husterer neben dem Gastredner Landrat Anton Knapp noch zahlreiche Kreistagskandidatinnen und -kandidaten aus den umliegenden Nachbargemeinden begrüßen, die sich im Laufe des Abends ebenfalls noch den Besuchern vorstellten. Unter den Gästen sind zu nennen: die CSU-Kreisvorsitzende und stv. Landrätin Tanja Schorer-Dremel (MdL), Elisabeth Gabler-Hofrichter, Karl-Heinz Knör (alle Eichstätt), Michael Frey, Konrad Breitenhuber (beide Pollenfeld), und Bezirksrat Reinhard Eichiner (Schernfeld).

Bei der anschließenden Kandidatenvorstellung für den Markt Wellheim konnte Robert Husterer

seine attraktive Mannschaft aus erfahrenen und neuen jungen Kandidaten für die nächsten sechs Jahre präsentieren. Besonders erfreulich ist, dass sich unter den 19 Kandidaten auch zwei Damen Maria Strobl (Biesenhard) und Alexandra Rödl (Wellheim) für eine Kandidatur entschieden haben. Bei der Vorstellung des Wahlprogramms konnten die Zuhörer aktuelle Fragen zum Thema Starkstromtrasse im Landkreis Eichstätt, Kindergartensanierung Wellheim oder den Unterhalt des Waldlehrpfades in Aicha an den Landrat sowie den Bürgermeisterkandidaten Robert Husterer stellen. Zum Dauerbrenner bei der Bevölkerung entwickelt sich weiterhin die Errichtung einer Quarzsandaufbereitungsanlage im Ortsteil Hard, wogegen sich der CSU-Ortsverband Wellheim nach wie vor ausspricht. Bei der Verlosung der Preise, im Rahmen der durchgeführten Wunschzettelaktion des CSU-Ortsverbandes Wellheim für die kommende Kommunalwahl wurden von der Glücksfee Alexandra Rödl folgende Gewinner gezogen:

- | | | | | |
|--------------------|------------------------|-----------------------------------|------------------------------|------|
| 1. Platz, □ | Xaver Christl | Pizzeria | „Da Romano“ aus Wellh | |
| 2. Platz, □ | Rolf Nebl | Friseur Rudloff aus Wellheim | Gutschein im Wert von 15,- | |
| 3. Platz, □ | Angelo Püscherl | Friseur Glas-Bullert aus Wellheim | Gutschein im Wert von 15,- € | |
| 4. Platz, □ | Karolin u. □ | Ludwig □ | Bittl | Gre |
| 5. Platz, □ | Harald Burkert | Gregor Gegg aus Hard, | Gutschein für einen | halb |

In seinem Grußwort lobte der Landrat den Bürgermeister für seine hervorragende Kandidatenliste sowie die gute Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Wellheim und zeigte zugleich an zahlreichen Beispielen, wie Schulsanierung Schottenau, Umbau des Kreiskrankenhauses Eichstätt zur Akutgeriatrie und Umsiedlung mit Neubau der Außenstelle des Landratsamtes auf, welche finanzkräftigen Investitionen der Landkreis Eichstätt in der Vergangenheit und in Zukunft bewerkstelligen muss. Erfreulicherweise konnten zur Entlastung der Einwohner im Landkreis die Müllgebühren um ein Drittel gesenkt werden, so Knapp. Der Bezirksrat Reinhard Eichiner bedankte sich in seinem Grußwort bei der Versammlung für das gute Wahlergebnis bei der vergangenen Bezirkstagswahl und auf die stets gute Zusammenarbeit mit Landrat Anton Knapp und dem Bezirk Oberbayern. Der 1. Bgm. Robert Husterer verwies in seinem Schlusswort darauf, dass alle Anwesenden am 16. März zur Wahl gehen sollten, um ihn als Bürgermeister und alle anderen Kandidaten in ihren Ämtern weiterhin

zu bestätigen oder die Chance geben, als Neueinsteiger gewählt zu werden. Um den stetigen Anstieg der Briefwähler im Markt Wellheim gerecht zu werden, gibt es für die Kommunalwahl erstmals drei Briefwahlbezirke.